

Editorial

Liebe RadioChico Fans

Verabschieden von Praktikantinnen, begrüßen von neuen Mitarbeitenden und erarbeiten von neuen Projekten.

Eine sehr abwechslungsreiche RadioChico Zeit. Und so geht es weiter:

Die Monate August und September stehen ganz unter dem Zeichen Schule Bolligen und der

Weltfriedenswoche

Semaine de la Paix Mondiale
The Week of World Peace

Angekündigt wurde diese Woche bereits im Vorfeld.

Die Vorbereitungen für die Weltfriedenswoche laufen auf Hochtouren. Viele Partner haben ihre Mitwirkung bereits zugesagt, und viele weitere werden dies hoffentlich noch tun. Wir freuen uns riesig auf diese Woche. Auf unseren Webseiten könnt ihr die Entwicklungen des Projekts mitverfolgen

Weltfriedens-Ideen sind sehr Willkommen!

RadioChico hat einen Herzens-Wunsch:

Verlinkt RadioChico auf Euren Webseiten.

Macht Hinweise auf Facebook und drückt auf den ‚gefällt mir‘ Button.

Informiert all Eure Freunde über diesen Event.

Helft mit, dass der Weltfrieden in vielen Herzen wachsen darf.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen wunderschöne restliche Sommertage und einen super Herbstbeginn.

Übrigens, wir freuen uns darauf, Euch während der Weltfriedenswoche im Berner Generationen-Haus, neben dem Bahnhof Bern, zu begrüßen.
Herzlich Annemarie Koch

Abschied von RadioChico

Während einem Jahr kann so viel passieren und während meinem RadioChico-Jahr ist auch viel passiert. Ein paar Highlights möchte ich hier nochmals erwähnen und mich auch bei allen dafür bedanken, die diese Dinge möglich gemacht haben. Ich durfte viele spannende Interviews führen, zum Beispiel mit Bo Katzman, Andrew Bond oder Adolf Ogi. Am meisten habe ich mich als Filmfreak aber über das Gespräch mit dem Schweizer Regisseur Christoph Schaub gefreut, der mich anschliessend zu seiner Filmpremiere einlud. Mein Kameraeinsatz beim Rheinkonzert mit Chor und Orchester hat viel Spass gemacht, genauso wie auch der Bericht über die verrückte Autorallye, die meine Schwester gemacht hat. Die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen in den Projektwochen hat mir ebenfalls sehr gefallen. Ich habe nicht nur gelernt ein Mischpult zu bedienen, sondern auch in schwierigen Situationen ruhig zu bleiben, spontan zu sein und nicht zu vergessen, was Ausdrücke wie „schlöfle“ oder „hinech“ bedeuten. Jetzt geht dieses turbulente Jahr im „Ämmitau“ zu Ende und wieder beginnt etwas Neues. Danke an alle tollen Praktikantinnen, die mit mir gelacht, gesungen und getanzt haben!

Maria Ambühl, Praktikantin

RadioChico in Kehrsatz vom 26. - 29. Mai



Die [Oberstufe Kehrsatz](#) organisierte während dieser Woche eine Projektwoche. Angeboten

wurden verschiedene Themen. Eines dieser Themen war das Projekt RadioChico. Die Schülerinnen und Schüler, welche sich für die Radioarbeit interessierten, stammten aus unterschiedlichen Klassen. Dieser Umstand führte dazu, dass wir mit einer minimalen Vorbereitung am Dienstagmorgen starteten. Es war intensiv, aber hoch spannend. Dank der Unterstützung des Teams von RadioChico konnten wir pünktlich auf Sendung gehen. Die Arbeit wurde qualitativ immer besser und die Schülerinnen und Schüler waren mit grosser Begeisterung bei der Sache.

Wir haben über die anderen Projekte, welche im Schulhaus aber auch ausserhalb der Schule durchgeführt wurden berichtet. Die Jugendlichen haben gelernt, was es braucht, um einen guten Beitrag zu erstellen. Gelungen ist uns nicht alles, aber wir haben dabei am eigenen Leib erfahren, dass es nicht so einfach ist, einen Text fehlerfrei zu lesen, deutlich zu sprechen, gehaltvolle aber positive Nachrichten zu finden, ein Interview zu führen und dabei nicht nur stur die aufgeschriebenen Fragen zu stellen, spontan zu sein, auf Kommando witzig zu sein, usw.

Wir durften auch einige Talente entdecken, sei es am Mikrophon, am Mischpult oder in der Arbeit als Reporter.

Die Unterstützung des Teams von RadioChico war hervorragend. Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken.

Den Jugendlichen und mir wird diese Woche in bester Erinnerung bleiben und ich kann allen Lehrkräften das Projekt wärmstens empfehlen.

Werner Gäggeler, Lehrer Oberstufe Kehrsatz

Giuliano aus der 7. Klasse meint:

„Die Woche mit RadioChico war eine tolle Erfahrung. Man bekam eine Anleitung am Mischpult, lernte Nachrichten verfassen, aber auch, wie man ein Interview führt. Doch das Beste war, mal einen ganzen Tag moderieren zu dürfen. Ich würde es jedem weiterempfehlen.“

Zitat von Natalya 9. Klasse:

„RadioChico bedeutet Spass, Freude und neue Erfahrung. Vielen Dank für diese tolle Woche!“

IKARUS TAG – 13. Juni

Der Ikarus-Tag bietet Jugendlichen ab 15 Jahren in Belp die Gelegenheit selber zu fliegen. Sie

können zwei Flüge auswählen, mit Helikopter, Motorflieger oder Segelflieger. Am IKARUS-TAG 2015 - am ersten heissen Junisamstag durfte ich mit Dominic für RadioChico Interviews machen: Dominic unter anderem mit einem Militärpilot, der selber mal an einem früheren IKARUS-TAG war. Ich habe mit einem Swisspiloten ein Interview gemacht, welcher selber einen Helikopter gebaut hat. Ich durfte auch noch weitere interessante Piloten interviewen. Ich konnte nicht nur Interviews machen, ich durfte sogar noch mit einem Motorflieger mitfliegen. Das war ein sehr eindrückliches Erlebnis! Ich danke Dominic für die wertvolle Unterstützung und Frau Koch fürs Ermöglichen des wunderbaren IKARUSTAGES!

Ronnie Schmutz, Jugendmoderator – 10 Jahre

Hellikon – 19. Juni



In [Hellikon](#) war RadioChico nur einen Tag zu Gast. Die dritte/vierte Klasse hatte beim RadioChico-Wettbewerb den ersten Platz erreicht und somit einen Radio-Tag gewonnen.

Oft versucht und nie hat's geklappt – bis jetzt! Schon mehrmals hatten wir bei Wettbewerben oder Turnieren mitgemacht. Leider war das Glück nie auf unserer Seite. Bis zu dem Tag, als RadioChico uns als Erstplatzierte ausgesucht hat.

Vor Weihnachten hatten wir fleissig Hörspiele kreiert und an ihrem Wettbewerb mitgemacht.

Und tatsächlich hatten auch wir einmal Glück. Eine Gruppe von drei 4. Klassmädchen hat den ersten Preis gewonnen: Einen ganzen Tag live auf Sendung sein bei RadioChico.

Die Freude war gross und die Vorbereitungen begannen. Die Ideen sprudelten. Als es dann endlich so weit war und die Schülerinnen und Schüler selbst auf Sendung gehen durften, hat

sie das Feuer gepackt. Einige hatten sogar ihre geliebten Pausen ausgelassen, damit sie Lieder ankünden, weitere Berichte schreiben konnten und immer mit dabei waren. Die Augen strahlten und alle hatten Spass!

Ein Tag, den wir nicht so schnell vergessen werden! Danke RADIOCHICO für diesen ersten Preis!
Lehrperson der Klassen aus Hellikon

Am Freitag, 19. Juni war RadioChico bei uns und wir durften den ganzen Tag live senden. Als erstes haben wir uns vorgestellt mit Namen und Hobbys. Dann ging es richtig los mit unseren Themen. Wir haben viel Spannendes aus unseren Dörfern Wegenstetten und Hellikon erzählt. Wie zum Beispiel über die Jugi, den Luchs in Wegenstetten, die Musikgesellschaft Concordia, die Stone Ranch, die Greenhorn Band, die Jugendförderung, den Skilift, das Goldbrünneli, den neuen Morchel Spielplatz, das rote Obst Häuschen, das Geräteturnen und noch vieles mehr.

Dazwischen gab es natürlich Musik, wie es sich für ein Radio gehört. Wir haben viel erlebt und hatten grossen Spass!

Viel Spass hat es auch gemacht, dass wir Lieder ansagen durften: The Summertime, Hey Brother, The Monster, Katy Perry, Rosalie, Blaue Peperoni und noch viele mehr. Einige von uns haben über ihre Hobbys erzählt. Doch leider kam bald schon das Ende des Tages, wir fanden es alle sehr schade.

Zum Abschluss hat zuerst die 4. Klasse erzählt wie es ihnen gefallen hat.

Dann war die 3. Klasse dran.

Früher hatte ich nie Radio gehört, aber jetzt höre ich immer Radio und vor allem

RadioChico!
India, Schülerin

RadioChico in der Primarschule in Sirnach im Kanton Thurgau



In der Woche vom 22. – 26. Juni 2015 fanden an der Primarschule Sirnach mit der [Radio-Woche](#) die Projekte, die unter

dem Leitgedanken „Fächerübergreifende Projekte unter der Leitidee nachhaltiger Ent-

wicklung“ während des Jahres in den Schulhäusern erarbeitet wurden, einen überaus gelungenen Abschluss. Allerdings war das Medium Radio für alle Beteiligten eine unbekannte Grösse. Das erklärte auch die grosse Spannung, die im Vorfeld dieser Woche zu spüren war.

Aufgelöst wurde diese Spannung mit der ersten Sendung am Montag. Mit gespitzten Ohren sasssen die Lehrerinnen und Lehrer mit ihren Schülern, insgesamt über 370, an den Computern, um die Einstiegssendung zu hören. Der Bann war gebrochen. Im Laufe der Woche entwickelte sich sogar eine Euphorie. Die Schüler gewannen an Sicherheit und entwickelten weitere Ideen. Dazu beigetragen haben vor allem die ruhige und unkomplizierte Arbeit der Leitung und der Mitarbeiterinnen des Radio-Chico. Sie verstanden es ausgezeichnet die Lehrer und Schüler auf sympathische Art anzuleiten und haben Ruhe und Sicherheit ausgestrahlt.

Als Fazit war am Ende der Woche einheitlich zu hören, dass es eine erlebnisreiche und spannende Woche für alle Beteiligten war, die Lust auf mehr gemacht hat.

Urs Rüdüsüli, Schulleitung

Ferienpass bei RadioChico

In der Woche vom 6. Juli war einiges los im ruhigen Goldbach Radiostudio. An drei Tagen brachten insgesamt zehn Kinder frischen Wind vor das Radio-Mikrofon.

Die meisten von den SchülerInnen, die sich beim Ferienpass Burgdorf unter anderem fürs Radio entschieden hatten, kamen zum ersten Mal mit Radioluft in Berührung. Dass sie bis dahin noch nicht viel Erfahrung mit Mikrofonen und Co. gesammelt hatten, war kaum zu bemerken. Die Kinder entwickelten spannende Ideen für Berichte, die von Kaninchen und Wölfen über Steff la Cheffe und Ariana Grande, bis hin zu den Traditionen vom Emmental und Burgdorf und zu guter Letzt den Minions reichten. Neben den zahlreichen Berichten, machten die SchülerInnen auch verschiedene Umfragen. Sogar Witze wurden erzählt.

In diesen drei Tagen waren fleissige und hoch motivierte Kinder am Werk. Falls dein Interesse geweckt wurde: Alle Moderationen, Umfragen und Witze können [online](#) nachgehört werden.

Samanta Gribi, Praktikantin

Im Austausch mit Radio Gantrisch

Am 17. Juli hatten wir Besuch im Emmental. Karl Schönenberger und Alfred von Niederhäusern von [Radio Gantrisch](#) statteten uns im RadioChico Studio einen Besuch ab. Wir stellten ihnen unser Radio vor und haben ihnen einen Einblick in

die Live-Nachrichten gewährt. Da



Alfred von Niederhäusern seine Kamera und sein Mikrofon dabei hatte, wurde vieles in Bildern und Ton festgehalten. Das heisst, vor und während den Nachrichten wurde fotografiert und danach ein Interview mit mir gemacht.

Im Gegenzug durfte ich eine Woche später ein Telefoninterview mit Alfred von Niederhäusern über [Radio Gantrisch](#) machen. Das Interview kann auf unserer Webseite unter „aktuell“ nachgehört werden.

Samanta Gribi, Praktikantin

Cooltour 2015

Bereits zum vierten Mal war RadioChico in diesem Jahr bei der [Cooltour](#) in Bern dabei. Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung verbrachten vier Tage mit uns im RadioChico-Workshop.

Wir durften am 26. Juli motivierte Camp-TeilnehmerInnen begrüssen. Es war schön, bekannte Gesichter wieder zu sehen und es machte so viel Freude zu erleben, wie sie ihre in den letzten Jahren beim Radio gesammelten Erfahrungen weitergeben konnten. Am letzten Radio-Tag staunten wir, wie viel Sicherheit und Selbstbewusstsein die Jugendlichen im Bezug aufs Radiomachen gewonnen hatten.

Samanta Gribi, Praktikantin

Eine ganze Woche moderieren, programmieren und Spass haben

In meiner letzten Sommerferienwoche bin ich zu RadioChico arbeiten gegangen. Wie immer habe ich wieder enorm viel gelernt. So kann ich jetzt beispielsweise Lieder und Jingles einprogrammieren. Täglich durfte ich live moderieren. Ich habe über Sommerhits und Coversongs berichtet, am Dienstag habe ich Büchertipps gegeben. Zudem konnte ich die neue RadioChico Hitparade und die FutureStars aufnehmen. Beide sind nun regelmässig

samstags und sonntags auf RadioChico zu hören. Obendrauf habe ich gelernt mit Twitter und Facebook umzugehen. Auch weiterhin bin ich für RadioChico aktiv. Momentan betreue ich die Musikredaktion und bin auch bei der Weltfriedenswoche ab dem 21. September im GenerationenHaus in Bern mit dabei. Schaut doch einmal vorbei! Vielen Dank Frau Koch und Samanta für die grossartige Unterstützung!

Dominic Spring, Jugendmoderator – 14 Jahre

Vorausschau:

Thema Umwelt:

Interview mit Marco Buletti vom BAFU
Kontaktaufnahme mit IGSU

5.Sept. [Begegnungsfest Burgdorf](#)

14. - 18.Sept. Projektwoche in Bolligen

21. - 25.Sept. [Weltfriedenswoche: Live aus Bern](#)

Interview mit [Daoud Nasser](#), Gründer und Leiter des privaten Friedensprojekts „Zelt der Völker“

22./23. Okt. 10 Jahre [1000 Friedensfrauen](#)

9. - 13.Nov. APH Bad Ammannsegg SO

www.radiochico.ch

Einschalten und geniessen!

Redaktion und Lektorat

RadioChico Schweiz Team

Kontakt und Informationen

Förderverein RadioChico Schweiz,
Mühlehalde 10, 3268 Lobsigen
foerderverein@radiochico.ch

Bankverbindungen

Förderverein RadioChico Schweiz
Berner Kantonalbank AG, 3001 Bern
IBAN CH39 0079 0042 4242 5360 5



Die WettbewerbsgewinnerInnen aus Hellikon